ERASMUS + Erfahrungsbericht [zur Veröffentlichung auf unserer Webseite]

B

ZUR PERSON

Fachbereich:	**Psychologie**
Studienfach:	**Psychologie mit Schwerpunkt Rehabilitation**
Heimathochschule:	**Hochschule Magdeburg-Stendal (SDL)**
Nationalität:	**Deutsch**
Praktikumsdauer *(von … bis …)*:	**16.02.2026 - 16.04.2026**

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	**Dänemark**
Name der Praktikumseinrichtung:	**Centre for Early Childhood Cognition (CECC)**
Homepage:	**Centre for Early Childhood Cognition – Homepage**
Adresse:	**Department of Psychology** **University of Copenhagen** **Øster Farimagsgade 2A** **1353 Copenhagen K**

ERFAHRUNGSBERICHT *(ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)*

1) Praktikumseinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.

Meine Praktikumsstelle war das CECC Copenhagen in Kopenhagen. Das Forschungszentrum untersucht verschiedene Aspekte der kognitiven Entwicklung von Kindern. Ich war Teil des Memory-Projekts, das sich mit der Entwicklung von Gedächtnisprozessen bei Kindern beschäftigt. In diesem Rahmen werden verschiedene Tests mit Kindern unterschiedlicher Altersgruppen durchgeführt und teilweise per Video aufgezeichnet, um das Verhalten anschließend genauer auswerten zu können. Während meines Praktikums unterstützte ich das Forschungsteam bei der Durchführung der Testungen, bei der Datenauswertung sowie bei der Kodierung der Videoaufnahmen.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe meine Praktikumsstelle über eine Internetrecherche gefunden. Mir war es wichtig, ein Auslandspraktikum zu absolvieren, wobei das genaue Land für mich zunächst keine entscheidende Rolle spielte. Besonders interessiert war ich jedoch daran, mein Praktikum in einer Forschungseinrichtung im Bereich der Entwicklungspsychologie zu machen, da mich dieses Fachgebiet besonders anspricht. Durch das Lesen von Erfahrungsberichten anderer Studierender bin ich schließlich auf die Universität Kopenhagen aufmerksam geworden. Anschließend habe ich mich näher über die verschiedenen Forschungsbereiche informiert und bin dabei auf das für mich passende Projekt gestoßen.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe mich sprachlich nicht speziell auf das Praktikum vorbereitet, da meine Arbeit auf Englisch stattfindet. Allerdings habe ich mich im Vorfeld um organisatorische Dinge gekümmert. Dazu gehörte unter anderem die Suche nach einer Unterkunft sowie die Anmeldung in Sportvereinen. Außerdem bin ich auf Facebook verschiedenen „Run Clubs“ beigetreten, um schneller neue Leute kennenzulernen, was auch sehr gut funktioniert hat.
Darüber hinaus habe ich bereits vor Beginn meines Praktikums meine Accountdaten für die Arbeit erstellt und alles vorbereitet, sodass ich problemlos mit meiner Tätigkeit starten konnte. Natürlich habe ich mich auch intensiver über die Praktikumseinrichtung informiert und mich mit der dortigen Forschung sowie relevanten Studien auseinandergesetzt.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Eine Unterkunft konnte mir von der Praktikumseinrichtung leider nicht zur Verfügung gestellt werden, weshalb ich eigenständig nach einer Wohnung suchen musste. Mir war bewusst, dass es schwierig sein kann, in Kopenhagen eine bezahlbare Unterkunft zu finden, allerdings hatte ich unterschätzt, wie herausfordernd die Suche tatsächlich ist.
Von einem Bekannten, der zuvor ebenfalls ein Praktikum in Kopenhagen absolviert hatte, wusste ich, dass Wohnungen häufig über Facebook-Gruppen vermittelt werden. Daher habe ich ebenfalls diesen Weg gewählt, zahlreiche Personen angeschrieben, eigene Wohnungsaufrufe gepostet und mich auf verschiedene Angebote beworben. Häufig erhielt ich jedoch keine Rückmeldung oder eine Absage.
Nachdem ich schließlich selbst einen Beitrag in mehreren Gruppen veröffentlicht hatte, in dem ich meine Wohnungssuche schilderte, bekam ich eine Anfrage für ein WG-Zimmer mit einem anderen Mädchen. Glücklicherweise hat alles gut funktioniert: Ich erhielt die Zusage und das Zusammenleben verläuft sehr harmonisch.
Rückblickend hatte ich vermutlich auch etwas Glück, da die Wohnungssuche nicht immer so positiv verläuft. Besonders bei Facebook besteht ein erhöhtes Risiko für Betrugsversuche, weshalb man bei der Suche über soziale Netzwerke sehr vorsichtig sein sollte.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Mein Praktikum im Rahmen des Psychologie-Bachelorstudiums habe ich am „Memory Projekt“ des Universität Kopenhagen absolviert, das sich mit der Entwicklung kindlicher Erinnerungsprozesse beschäftigt. Meine Aufgaben umfassten das Codieren von Videos, Assistenz bei Testungen und die Teilnahme an wöchentlichen Teammeetings, in denen Studien diskutiert und analysiert wurden.

Die Betreuung war strukturiert: Ich wurde in alle Programme eingeführt, erhielt klare Aufgaben und konnte mich schnell ins Team integrieren. Die Arbeitsbedingungen waren angenehm, die Arbeit mit den Kindern besonders motivierend. Positiv hervorzuheben sind das unterstützende Team, die praxisnahen Einblicke und die inspirierende Atmosphäre in Kopenhagen. Außerdem war die Zusammenarbeit mit den anderen Praktikanten auch sehr schön. Herausfordernd war vor allem die Wohnungssuche und der anfänglich fehlende Überblick über die Aufgaben. Insgesamt war das Praktikum sehr lehrreich und bereichernd.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Während meines Praktikums habe ich sowohl fachliche als auch überfachliche Qualifikationen erworben. Fachlich konnte ich praktische Erfahrung in der Entwicklungspsychologie sammeln, insbesondere im Umgang mit Kindern, in der Durchführung von Testungen sowie im Codieren und Analysieren von Videodaten. Außerdem habe ich Einblicke in die Auswertung und Diskussion wissenschaftlicher Studien erhalten.
Überfachlich habe ich Kompetenzen in Teamarbeit, Kommunikation und Organisation entwickelt. Ich lernte, mich in ein internationales Forschungsteam zu integrieren, Meetings zu verfolgen und Fragen zu stellen. Zudem habe ich Eigeninitiative und Problemlösungsfähigkeiten gestärkt, etwa bei der selbstständigen Wohnungssuche und dem Umgang mit unerwarteten Herausforderungen im Arbeitsalltag.

7) Green Travel

Falls Sie nachhaltig gereist sind: Welche Verkehrsmittel haben Sie benutzt? Haben Sie das Erasmus Interrail Ticket genutzt? Wenn ja, welche Strecken haben Sie damit zurückgelegt? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich bin per Zug angereist.

8) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

-

9) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich musste zum Glück kein Visum beantragen. Ich musste lediglich einige Versicherungen abschließen, wie eine Haftpflichtversicherung und eine Unfallversicherung.

10) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

-

11) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Mein Praktikum war unglaublich spannend und lehrreich. Ich konnte viel Neues lernen, vor allem im Umgang mit Kindern und in der Forschung, und das Team war stets freundlich und hilfsbereit. Generell finde ich Auslandsaufenthalte sehr bereichernd, da sie fachlich wie persönlich wertvolle Erfahrungen bringen. Insgesamt hat mir das Praktikum richtig gut gefallen, und ich kann es jedem, der sich für Entwicklungspsychologie interessiert, sehr empfehlen.

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Erasmus-Praktika-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an erasmus-praktika@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].
Bitte nicht als PDF-Dokument einreichen.